

# Wanderglück

Samuel Eggenberger

Fred Kaufmann

*Frisches Marschtempo*

*mf*

Ich bin so reich ohn' Gut und Geld, durch-  
 Der Him-mel lacht, die Ro-sen blühn im  
 Drum sing ich, wie die Ler-che singt die

*mf*

*cresc.* *rit.* *f.*

Mein Herz ist vol-ler  
 i fal-ler-a fal-ler - i ha-yo. Wie wun-der-schön zur  
 Mit Herz und Mun-de  
 i a ha-jo Mein Herz ist vol-ler

wan-dre froh die wei-te Welt mit  
 war-men Blau die Wol-ken ziehn, die mun-tern  
 tril-lernd sich zur Hö-he schwingt dem Glanz und

nensch, es glüht und sprüht wie jun-ger Wein die  
 nerszeit denn Berg und Tal voll Herr-lich-keit durch  
 ch dich, Gott der du mich so Kö-nig-lich be-  
 schein, glüht und sprüht wie jun-ger Wein

Mu-te, mit fri-schem frei-em Mu-te.  
 pfei-fen, die mun-tern Vö-gel pfei-fen. fal-ler-  
 ge-gen, dem Glanz und Licht ent-ge-gen.

mir im Blu-te, die Freu-de mir im  
 und Feld zu strei-fen, durch Wald und Feld zu  
 auf Wan-der-we-gen, be-glückst auf Wan-der-

*f.* *ff* *rit.*

Blu-te.  
 strei-fen. fal-ler-i fal-ler-a fal-ler-i ha-jo.  
 we-gen.

*f.* *ff*

photocopie interdite - do not copy - nicht fotokopieren